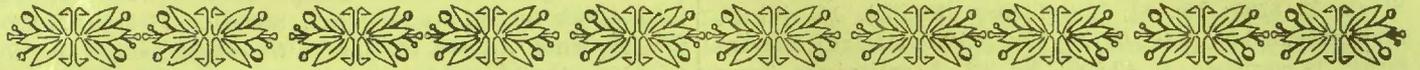


Von modernen Meistern sei in erster Linie der Schlachtenmaler l'Allemand hervorgehoben, von dem unter anderem ein Gouachebild eines Fürsten Lichnowsky als Karlistengeneral vorhanden ist. Der Dargestellte ist ein Vorfahr des in diesen Tagen so viel genannten früheren deutschen Botschafters in London. Von Charlemont ist ein lange verschollen gewesenes Gemälde aufgetaucht, „La lettre“, das wirkungsvoll die Spannung ausdrückt, die ein Brief beim

Empfänger, einem Edelmann, auslöst. Vautier ist durch eine seiner äußerst feinen, mit großer Liebenswürdigkeit ausgeführten Genreszenen vertreten, die dem Künstler zu einer so raschen Berühmtheit verholfen. Schließlich sei noch auf die prächtigen Werke von Koekhoek, Leys und Romako hingewiesen.

Wertvolle Altwiener Porzellane und Wiener Gläser ergänzen würdig die Sammlung von Bildern und Bildwerken.



Die Versteigerung der Sammlung Gumprecht.

Aus Berlin wird uns geschrieben:

Zwei Tage nach der Oppenheim-Auktion mit dem Millionenergebnis kam die Sammlung des verstorbenen Bankiers Wilhelm Gumprecht im Kunstauktionshaus von Paul Cassirer und Hugo Helbing am Kurfürstendamm zur Versteigerung. In den schlichten Zimmern einer Berliner Etagenwohnung hatte dieser Universalsammler mit sicherem Kunstgeschmack seit 1871 ein kleines Museum geschaffen, dessen Schätze nun aus den finsternen Räumen für M 2,083.000 in alle Welt zerstreut sind. Unter den 55 Gemälden der Sammlung, die etwa eine runde Million erzielten, war (wie schon in der „Internationalen Sammler-Zeitung“ erwähnt) das kleine „Brustbild eines Mannes“ von Frans Hals das Hauptstück; das aus der letzten Periode des Meisters stammende Werk wurde für M 310.000 von dem dänischen Sammler Hoenegaard nach Kopenhagen heimgeführt. Ein „männliches Bildnis“ des in letzter Zeit hoch bewerteten Meisters von Flémalle brachte M 81.000, ein Domenico Ghirlandajo zugeschriebenes „Weibliches Bildnis“ M 71.000. Ein prachtvoller Jan van Kessel „Die Bleichen bei Overveen“ wurde mit M 76.000 bezahlt, eine „Flußlandschaft“ Salomon van Ruysdaels mit M 33.600. Die Landschaft „Kreuz am Wege“ von Philips Wouwermans kam für M 32.000 in die Houdstikkersche Sammlung nach Amsterdam. Jan van Goyens „Bollwerk am Wasser“ erzielte M 32.200, eine Palastarchitektur“ von Francesco Guardi M 13.300, ein winziger Adriaen Brouwer, den Gumprecht im Jahre 1885 mit M 50.— bezahlt hatte, kam auf M 26.000. Direktor Friedländer zahlte für Simon de Vliegers „Bewegte See“ M 16.300 und Geheimrat W. von Bode für eine „Weidlandschaft“ des Adriaen van der Velde M 2310. Die beiden Brustbilder eines Ehepaares von Jan Victors brachten zusammen M 40.000.

Sehr bemerkenswerte Preise erzielten die Bildwerke, besonders die Holzplastiken, für Arbeiten Hans Leinbergers und Titmann Riemenschneiders wurden M 16.000 bezahlt. Das Kaiser-Friedrich-Museum erwarb die Wandfigur eines „Stehenden Drakons“ (Mittelitalien 15. Jahrh.) für M 10.100. Eine von Tullio Lombardi stammende Frauenbüste in Bergkristall mit hölzernem Tabernakel wurde auf M 49.000 gesteigert. Für Majoliken wurden keine erheblichen Preise gezahlt. Unter den Delfter Fayencen erzielte eine Hanswurstfigur von Lourys Fictoor M 6500. Die Stücke der Porzellansammlung überstiegen zum großen Teil die Preise der Vorschätzung. So wurden bezahlt M 34.000 für ein „Frankenthaler Tänzerpaar“, M 26.500 für einen „Kavalier“ aus Fuhle, M 12.000 für eine „Dame mit Schoßhündchen“ (Nymphenburg um 1755) und M 18.000

für eine Bukettgruppe (Ludwigsburg um 1760). Aus der berühmten Zwergensammlung wurde ein Meißner Zwerg (um 1720) auf M 8400 gesteigert, eine Wiener Zwergin (1745 bis 1750) erreichte den Phantasiepreis von M 10.000. Die hohen Porzellanpreise trieben auch die Preise für Gläser in die Höhe. Bei den Möbeln steigerten sich die wetteifernden Bieter zu wilden Ekstasen. Die gezahlten Summen überstiegen um Vielfaches den Wert der gekauften Stücke.

Nachstehend die Einzelpreise:

Gemälde: Nr. 1, Spanischer Meister, 17. Jahrh., Brustbild eines Edelmannes, M 1650; Nr. 2, Französischer Meister um 1570, Bildnis eines Herrn, M 5000; Nr. 3, Französische Schule, 18. Jahrh., Bildnis einer Dame, M 5700; Nr. 4, Lorenzo di Bicci (Art), Krönung Mariä, M 3400; Nr. 5, Giovanni di Paolo, Madonna mit Kind, M 4800; Nr. 6, Ghirlandajo, Weibliches Bildnis, M 71.000; Nr. 7, Francesco Guardi, Palastarchitektur, M 13.300; Nr. 8, Kölnische Schule, 14. Jahrh., Reisealtärchen, M 7000; Nr. 9, Tischbein d. Ä., Bildnis einer Dame, M 19.500; Nr. 10, Deutscher Meister, 18. Jahrh., Bildnis einer Dame, M 4500; Nr. 11, Meister v. Flémalle (R. Campin), Männliches Bildnis, M 81.000; Nr. 12, Adriaen Ysenbrant (Art), Verkündigung Mariä, M 2100; Nr. 13, Joos van Cleve, Jesusknabe, M 6200; Nr. 14, Niederländischer Meister 1545, Brustbild eines Mannes, M 8000; Nr. 15, Flämischer Meister, 17. Jahrh., Bildnis einer Frau, M 5600; Nr. 16, Adriaen Brouwer, Rauchende Bauern, M 26.000; Nr. 17, Adriaen Brouwer (?), Wirtshausszene, M 7100; Nr. 18, Cornelis de Vos (?), Bildnis eines Mädchens, M 5700; Nr. 19, Frans Ykens, Fruchtstück, M 5800; Nr. 20, David Teniers d. J., Landschaft mit Fischern, M 22.000; Nr. 22, Holländischer Meister um 1533, Bildnis einer Frau, M 18.200; Nr. 23, Pieter Claesz, Stilleben, M 6500; Nr. 24, Frans Hals, Brustbild eines Mannes, M 310.000; Nr. 25, Claes van Heussen (zugeschrieben), Stilleben, M 5000; Nr. 26, Jan van Kessel, Die Bleichen bei Overveen, M 76.000; Nr. 27, Adriaen van Ostade, Brustbild eines Bauern, M 4300; Nr. 28, Ders., Alte Frau in einem Lehnstuhl, M 18.250; Nr. 30, Isack van Ostade, Kanal im Winter, M 22.000; Nr. 31, Salomon van Ruysdael, Flußlandschaft, M 33.600; Nr. 32, Ders., Das Haarlemer Meer, M 19.000; Nr. 33, Jan Vermeer, Dünenlandschaft, M 20.000; Nr. 34, Ders., Blick von den Dünen auf das Meer, M 25.000; Nr. 35, Philips Wouwermans, Das Kreuz am Wege, M 32.000; Nr. 36, Jan van Goyen, Das Bollwerk am Wasser, M 32.200; Nr. 37, Simon Luttichuis, Stilleben, Nr. 38, Ders., Stilleben, M 20.000; Nr. 39, Hendrik Dubbels, Die Amstel im Winter, M 13.000; Nr. 40, Willem Cornelisz. Duyster, Bildnis eines jungen Offiziers, M 10.500; Nr. 41, Juriaen van Streeck, Stilleben, M 10.500; Nr. 42, Adriaen van de Velde, Weidlandschaft, M 2310; Nr. 43, Jan Victors, Brustbild eines Mannes, Nr. 44, Ders., Brustbild einer Frau, M 40.000; Nr. 45, Steenwijck, Stilleben, M 9000; Nr. 46, J. J. van Velsen, Gesellschaft beim Mahle, M 12.800; Nr. 48, Willem Bartsius, Junger Spielmann, M 4400; Nr. 49, Abraham van Beyerem, Fischstilleben, M 6100; Nr. 50, Simon de Vlieger, Bewegte See,